

Verbände

Informationsdienst
für die Führungskräfte
der Verbände

report

www.verbaendereport.de

Mitglieder

Management

Kommunikation

AUSGABE 01|2010



SCHWERPUNKT

Qualitätsmanagementsysteme für Verbände

- Never Ever Give Up! – Von ISO über DGVM ZERT zu Management Excellence und EFQM

WEITERE THEMEN

Einwurf

- „Die Wirtschaftskrise ist keine Verbandskrise“ – Was Verbände vom Jahr 2010 erwarten

Verband & Tagung

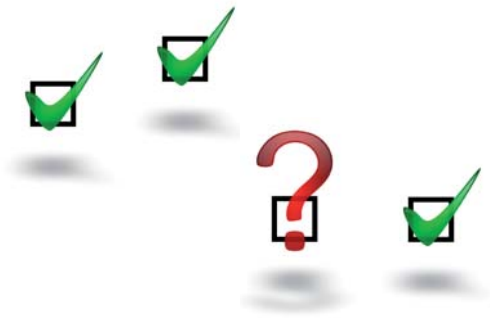
- Tagungsdestination Berlin

„Nie war tatkräftiges Mitfühlen wichtiger, nie war professionell moderierter Erfahrungsaustausch nötiger, nie musste Beratung schneller zum Punkt kommen.“

Die Wirtschaftskrise ist keine Verbandskrise – im Gegenteil“

(Dr. Christoph Münzer, Hauptgeschäftsführer des Wirtschaftsverbandes Industrieller Unternehmen in Baden)

Liebe Leserin, lieber Leser!



QUALITÄTSMANAGEMENT IN VERBÄNDEN

„Um für seine Mitglieder attraktiv zu bleiben, muss ein Verband zugleich mitgliederorientiert und transparent, dienstleistungsorientiert und kostenbewusst, durchsetzungsstark und sympathisch sein.“ (aus der DGVM ZERT Broschüre)

Nun, wir arbeiten alle daran, den „Idealzustand“ im Verband herzustellen. Die Einführung eines verbandlichen Qualitätsmanagementsystems kann Orientierung auf dem steinigen Weg zum „perfekten Verband“ bieten. Es ist Gradmesser für den Erfolg der Organisation und kann das Vertrauen der Interessenpartner in die Leistungsfähigkeit des Verbandes fördern. Zugleich verdeutlicht ein zertifizierter Verband, dass bei ihm Mitgliederorientierung, Kosteneffizienz und Transparenz keine Worthülsen, sondern gelebte Verbandskultur sind.

Im Schwerpunkt dieser Ausgabe bieten wir Orientierung bei der Suche nach dem passenden Qualitätsmanagementsystem.

IHRE REDAKTION

IMPRESSUM

Redaktion

Wolfgang Lietzau (WL), V.I.S.D.P.
Helmut Martell (HM)
Tim Richter (TR)

Ständige redaktionelle Mitarbeit

Seval Akkocaoglu-Beckmann (SA)
Dr. Winfried Eggers (WE)
Jochen Müller (JM)
Ralf Wickert (RW)
Miriam Krause (MK)

Anschrift

Verbändereport
Burgstr. 79
53177 Bonn

und
Postfach 2003 55
53133 Bonn

Telefon (02 28) 93 54 93-30,
Telefax (02 28) 93 54 93-35
info@verbaendereport.de
www.verbaendereport.de

Bezugspreise

10 Ausgaben: 155 €
5 Ausgaben: 80 €
Einzelbezug: 20 € pro Heft
(alle Preise inkl. MwSt. und Versand)

Satz & Gestaltung

p 21 – Kommunikationsdesign
Ahrweiler Str. 15, 53343 Wachtberg
info@p-21.net

Druck

Druck-Center-Meckenheim DCM
53340 Meckenheim

Anzeigen

Miriam Krause, krause@verbaende.com

Es gilt Anzeigenpreisliste 4/2009
siehe: www.verbaende.com/media

Verlag

Verbändereport ist eine Publikation der businessFORUM Gesellschaft für
Verbands- und Industriemarketing mbH, Bonn

ISSN 0720-9363

Urheberrecht

Alle im **Verbändereport** erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Reproduktionen, gleich welcher Art, oder Erfassung
in Datenbanken nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Namensartikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Für die unverlangte Zusendung von Manuskripten, Bildern und Büchern wird keine
Gewähr übernommen. Bei Einsendung an die Redaktion wird das Einverständnis zur
vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung (Print und online) vorausgesetzt. Hinwei-
se für Gastautoren unter www.verbaendereport.de.

Für die Inhalte von Sonderseiten und für die „Nachrichten des Seminars für Vereins-
und Verbandsforschung“ gilt das jeweils angegebene Impressum.

Leserbriefe mit Statements, Anregungen, Lob und Kritik bitte an:
Redaktion **Verbändereport**, Postfach 2003 55, 53133 Bonn

oder per E-Mail an
redaktion@verbaendereport.de

WAS VERBÄNDE VOM JAHR 2010 ERWARTEN 06

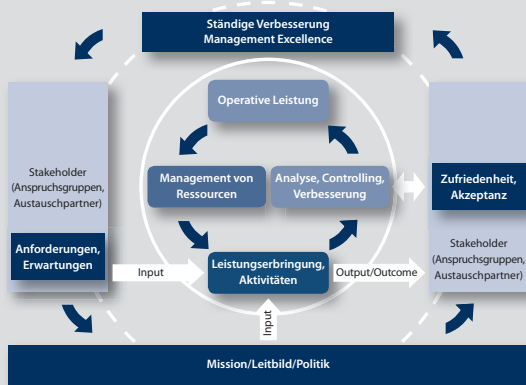


„Die Wirtschaftskrise ist keine Verbands-
krisen – im Gegenteil“

Ist es draußen kalt und nass, kehren Mitglieder in die heimische Geborgenheit des Verbandes zurück. „Betreuung ist das Schlüsselwort der Zukunft für erfolgreiche Verbandsarbeit“, bringt es ein Geschäftsführer auf den Punkt. Mitglieder entdecken in wirtschaftlich schwierigen Zeiten die Leistungsfähigkeit ihres Verbandes neu und die Verbände goutieren es: mit einem professionellen Unterstützungsangebot.

SCHWERPUNKT 14

ABBILDUNG 3
Prozessmodell für ein QMS



Grafik: Verbändereport®

Never Ever Give Up! – Von ISO über DGVM
ZERT zu Management Excellence und EFQM

Ein Verband ist eine Dienstleistungsorganisation. Sein Hauptzweck liegt in der Nutzenstiftung für seine Mitglieder und eventuell weitere Anspruchsgruppen (Stakeholders). Jeder Verband steht zudem in einem komplexen Beziehungsgeflecht mit einer Vielzahl von Austauschpartnern, deren Bedürfnisse, Erwartungen, Forderungen er in seine Leistungen und in sein Handeln einbeziehen muss. Jede Organisation ist bestrebt, gute Arbeit, also Qualitätsarbeit, zu leisten. Die Kardinalfrage dabei ist, ob sich unsere eigene Vorstellung von Qualität mit derjenigen der Empfänger der Leistung deckt.



Qualitätsmanagement ist ein offener Prozess

Die Wirtschafts- und Finanzkrise spüren insbesondere die Unternehmensverbände durch wegschmelzende Beitragseinnahmen. Bis zum Jahre 2008 konnten sie sich auf konstante Mitgliedsbeiträge und Drittmittel als zusätzliche Einnahmequelle verlassen und das Leistungsangebot gegenüber den Mitgliedern ausbauen. Diese Situation hat sich jetzt verändert. Nunmehr können die wenigsten Verbände noch auf steigende Beitragseinnahmen bauen. Das ist der Zeitpunkt, an dem ein gutes Qualitätsmanagementsystem (QMS) im Verband Wirkung zeigt.

Tagungs- und Kongressstadt Berlin: unangefochten an der Spitze

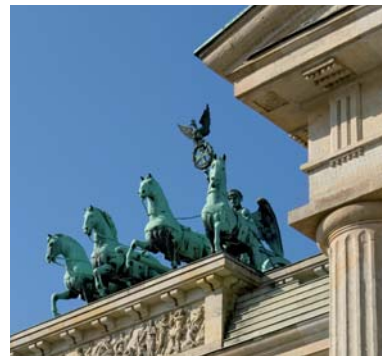
Berlin, Deutschlands Städtereiseziel Nummer eins, steht auch als Gastgeber von Tagungen, Kongressen und Incentives an unangefochtener Spitze im Bundesgebiet. Die Hauptstadt verfügt über eine außergewöhnliche Tagungs- und Kongresslandschaft mit einmaligen Hotels, einzigartigen Locations und Kulturangeboten, Attraktionen und Bauwerken. Und die Bedeutung Berlins als Standort für internationale und nationale Kongresse und Tagungen steigt weiter.

Das Berlin Convention Office (BCO) – erster Ansprechpartner für Kongresse und Tagungen

Wenn es um Verbandstagungen in Berlin geht, ist das Berlin Convention Office (BCO) erster Ansprechpartner vor Ort. Es bietet Verbänden professionelle Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Konferenzen, Kongressen, Tagungen und Incentives. Seit seiner Gründung im Juli 2001 hat das BCO maßgeblich zu der erfolgreichen Entwicklung Berlins zur führenden europäischen Kongress-Metropole beigetragen.

Beeindruckende Hotellandschaft und außergewöhnliche Locations

Eine der größten und modernsten Hotellandschaften Europas und eine Vielzahl außergewöhnlicher Locations: In der deutschen Hauptstadt haben Tagungs- und Kongresskunden die Qual der Wahl zwischen 106.000 Betten, 164 Tagungshotels, sechs Kongresscentern und Hallen sowie 140 Veranstaltungsorten.



INHALT

- | | | |
|---|-------------------------------|---------------------------------|
| 03 ... aus der Redaktion | 43 Verband & Steuern | 75 Partner der Verbände |
| 03 Impressum | 45 Verband & Tagung | 80 Inserentenverzeichnis |
| 06 Was Verbände vom Jahr 2010 erwarten | 64 SVV | 81 VR-Aboformular |
| 14 Schwerpunkt | 69 Bücher für Verbände | 82 Gehört & Gelesen |
| 40 Spektrum | 70 Personalien | |
| 42 Verband & Recht | 74 Stellenmarkt | |